

Neues Heim für Tennisclub

Projekt | Bereits im Herbst soll der Rohbau des neuen Tennisclubhauses stehen – das bestehende Gebäude soll auch saniert werden.

DEUTSCHKREUTZ | Die Verantwortlichen des Union Tennisclubs beschäftigen sich derzeit intensiv mit der Planung und den möglichen Finanzierungsvarianten für das neue Clubhaus. Das derzeitige stammt aus den 1970er-Jahren und hat nur eine Umkleidekabine, somit bietet das Haus keine eigenen Umkleidemöglichkeiten für Damen.

Auch bei der Gemeinderatssitzung am Freitag wurde dieses Thema behandelt. Ein Zuschuss in der Höhe von 30.000 Euro wurde dem Union Tennisclub zugesagt. „Nach dem Tennissaisonende im Oktober soll der

Rohbau aufgestellt werden, damit wir im Winter die Arbeiten innen erledigen können“, schilderte der neue Obmann Jürgen Hofer, der vor Kurzem das Amt von Gerhard Fennesz übernahm. Die Rohentwürfe für das neue Clubhaus gibt es bereits. „Die Details werden in den nächsten Wochen behandelt. Wir mussten zuerst auf die Unterstützung der Gemeinde warten“, so Hofer. Der Neubau soll allerdings die gleiche Außenansicht haben wie das bestehende Clubhaus. Auch das vorhandene Gebäude soll saniert werden. Ein weiteres großes Ziel des Union Tennisclubs Deutschkreutz

ist es, die Kinder- und Jugendförderung auszubauen und dafür Geld zu investieren. „Mit Unterstützung des Kindergartens, sowie der Volksschule und der Neuen Mittelschule wird an einem Konzept gearbeitet, wie wir noch mehr Kindern den Tennissport näher bringen und in weiterer Folge das Interesse steigern können“, erklärte Hofer. Und weiter: „Bereits fixiert wurde ein Projekt mit der Volksschule Deutschkreutz unter dem Motto ‚Schule spielt Tennis‘. In Planung ist ein wöchentliches Training zusätzlich zu den beiden Tenniscamps im Sommer.“

Kurz Notiert